bei Darlington bereits $4\frac{1}{2}$ Pence zahlen. Da schon ber gewöhnliche Taglöhner pr. Tag $2\frac{1}{2}$ bis $3\frac{1}{2}$ Schilling, also 20 gm bis 1 \$\sigma\$ 4 gm erhålt, und ein Pserd selbst dem Contractor auf tåglich 2 \$\sigma\$ zu stehen kommt; so wird dadurch die anscheinende Ungleichheit mit den Crbauungskosten der sur Nordedeutschland projectirten oder schon ausgeführten Bahnen sofort ausreichend erklärt.

5. Obere Breite ber Bahn.

Die obere ober Kronbreite des Bahndammes beträgt bei z. B.

ber Manchester=Sheffield=Bahn24 Fuß Engl.

" London=Birmingham=Bahn26 à 27 "

" Grand = Sunction=Bahn26 à 27 "

" North=Midland=Bahn29 "

" London=Brighton=Bahn30 "

" Great=Bestern=Bahn30 à 31 "

Da man diese letztere Breite nur bei den neuesten Bahnen antrisst, bei welchen Abrutschungen, veranlaßt durch den London Clay, einer seisenartigen alles inneren Zusammenhanges entbehrenden Shonart, befürchtet werden; so darf man um so mehr der Meinung sein, daß bei dem in Norddeutschland so häusig vorkommenden sandigen Boden, wo dergleichen plotzliche Absackungen durchaus nicht zu befürchten sind, eine obere Krondreite von 26, eventuell von 28 Fuß Engl. vollkommen außreichen wird, und zwar letztere Breite allein sur den Fall, daß man eine Spurweite von etwa 5' 3" im Lichten der Schienen wählte. Wie dieses Maaß zu vertheilen, zeigt das nebenstehende Prosil.